

## Medienmitteilung

Departement Technische Betriebe  
Stadtbus Winterthur

30. September 2025

### Erweiterung Busdepot Grüzefeld

**Der Platz im Busdepot Grüzefeld reicht nicht aus, um neue Fahrzeuge abzustellen. Stadtbus benötigt neue Abstellplätze. Diese entstehen auf einem städtischen Grundstück neben dem bisherigen Depot. Für eine neue, unbeheizte Abstellhalle hat der Stadtrat 4,91 Millionen Franken freigegeben. Die Folgekosten gehen zu Lasten des Zürcher Verkehrsverbundes (ZVV). Die neuen Abstellplätze stehen voraussichtlich ab dem Fahrplanwechsel Mitte Dezember 2026 zur Verfügung.**

Das Depot Grüzefeld ist aktuell an der Kapazitätsgrenze angelangt. Derzeit zählt die Stadtbus-Flotte 99 Fahrzeuge. Bis 2035 kommen laufend neue Fahrzeuge hinzu. Stadtbus ersetzt zudem einige ältere Fahrzeuge durch Doppelgelenk-Trolleybusse, die mehr Platz benötigen. Die Länge aller Fahrzeuge beträgt heute zusammengerechnet 1,7 Kilometer. 2035 sind es voraussichtlich mehr als 2 Kilometer. Der vorhandene Platz reicht bereits Ende 2026 nicht mehr aus. Ein Ausbau ist deshalb dringend notwendig.

#### Unbeheizte Abstellhalle

Zusammen mit dem Amt für Städtebau hat Stadtbus die Machbarkeit verschiedener Ausbaumöglichkeiten geprüft ([Medienmitteilung vom 11. Juni 2024](#)). Die beste Lösung ergibt sich mit einer Erweiterung im Grüzefeld. Geplant ist eine unbeheizte Halle für 15 Gelenk- oder 9 Doppelgelenkbusse. Die Halle entsteht westlich des heutigen Busdepots auf einem Grundstück, das sich bereits im Besitz der Stadt befindet. Im knapp 74 Meter langen, gut 25 Meter breiten und gut 9 Meter hohen Gebäude entstehen auch Oberleitungen, damit Trolleybusse Strom beziehen können. Zudem ist auf dem Dach eine Photovoltaik-Anlage geplant.

#### Baukosten von 5 Millionen Franken

Die Kosten des Neubaus belaufen sich auf knapp 5 Millionen Franken. Der Stadtrat hat dafür einen entsprechenden Kredit freigegeben. Die Folgekosten trägt der Zürcher Verkehrsverbund (ZVV), der dem Vorhaben ebenfalls bereits zugestimmt hat. Die Bauarbeiten sollen noch dieses Jahr beginnen und bis Ende 2026 abgeschlossen sein. So könnten die neuen Abstellplätze bereits auf den Fahrplanwechsel Mitte Dezember 2026 zur Verfügung stehen.

#### Zweiter Depotstandort gesucht

Mittelfristig reichen die zusätzlichen Abstellplätze jedoch nicht aus. Stadt und Bevölkerung wachsen und damit wächst auch das Angebot des öffentlichen Verkehrs. Stadtbus Winterthur benötigt deshalb ein zweites, voll ausgebautes Depot. Die Standortsuche in Zusammenarbeit mit dem Amt für Städtebau läuft bereits seit mehreren Jahren. Es zeichnen sich mögliche Lösungen ab. Stadtbus informiert zu dieser Thematik, sobald konkrete Ergebnisse der laufenden Abklärungen vorliegen.

-----  
*Für Rückfragen:*

- *Stadtrat Stefan Fritschi, Vorsteher Departement Technische Betriebe, 052 267 52 12 (heute von 10 bis 11 Uhr)*